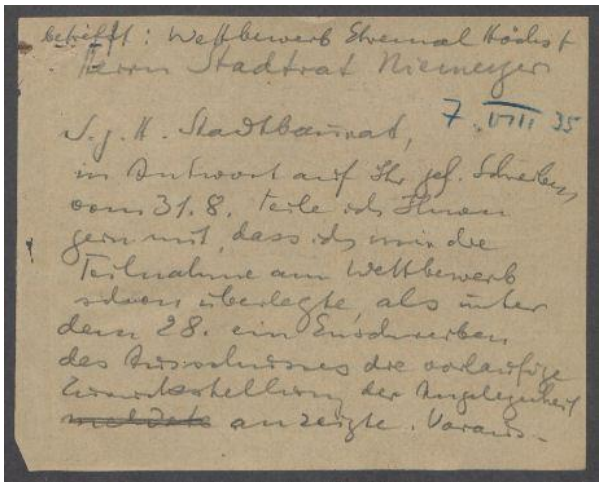



**Sammlungsbereich**
Korrespondenzen

**Verfasser*in**
Georg Kolbe

**Adressat*in**
Karl Friedrich Reinhold Niemeyer
Baustadtrat [Frankfurt am Main]

**Datierung**
07.08.1935

**Umfang**
1 Briefentwurf

**Erwerbung**
Nachlass Georg Kolbe

**Inventarnummer**
GK.628

**Transkript**
vorhanden

**Datensatz in Kalliope**
1545921

**Rechte**
Public Domain Mark 1.0

Betrifft die Teilnahme Kolbes an einem Wettbewerb für ein Ehrenmal in Höchst.

## Transkription

[Briefentwurf]

betrifft: Wettbewerb Ehrenmal Höchst(1)

Herrn Stadtrat Niemeyer

7.VIII 35

G K
M

S. g. H.[Sehr geehrter Herr] Stadtbaurat,

in Antwort auf Ihr gef.[gefälliges] Schreiben
vom 31.8. teile ich Ihnen gern mit, dass ich mir die
Teilnahme am Wettbewerb
schon überlegte, als unter
dem 28. ein Einschreiben
des Ausschusses die vorläufige
Zurückstellung der Angelegenheit
~~meldete~~ anzeigte. Voraus-

Seite 2
II

setzung einer sorgfältigen
Bearbeitung wird es aber sein,
dass {durch diesen Zwischenfall} die Zeitbemessung
nicht zu kurz gefast wird.
~~Auch~~ {Im Übrigen} scheint mir dass die
Teilnehmer ~~durch~~ das ersten
Ausschreibens ~~durch die B~~
insofern im Vorteil sein
müssten, als sie durch den
Urteilsspruch u. wohl auch
Kenntnis der damaligen

Seite 3
III

~~Entwürfe~~ Einsendungen
über Nicht-Brauchbares
weitgehend informiert sind.
Denn schliesslich ist auch
ein fehlgeschlagener
Wettbewerb ein {beachtliches}Ergebnis.

Vielleicht haben Sie die Güte
mir Wissenswertes noch
mitzuteilen.

Mit Hitler-Heil

Ihr ergebener

## Anmerkungen

(1)
s. Werk Georg Kolbes, "Aufsteigender Jüngling", 1935